

Rathauspost

Amtliche Nachrichten und Informationen des Bürgermeisters

Nr. 5/2010 | Zugestellt durch Post.at

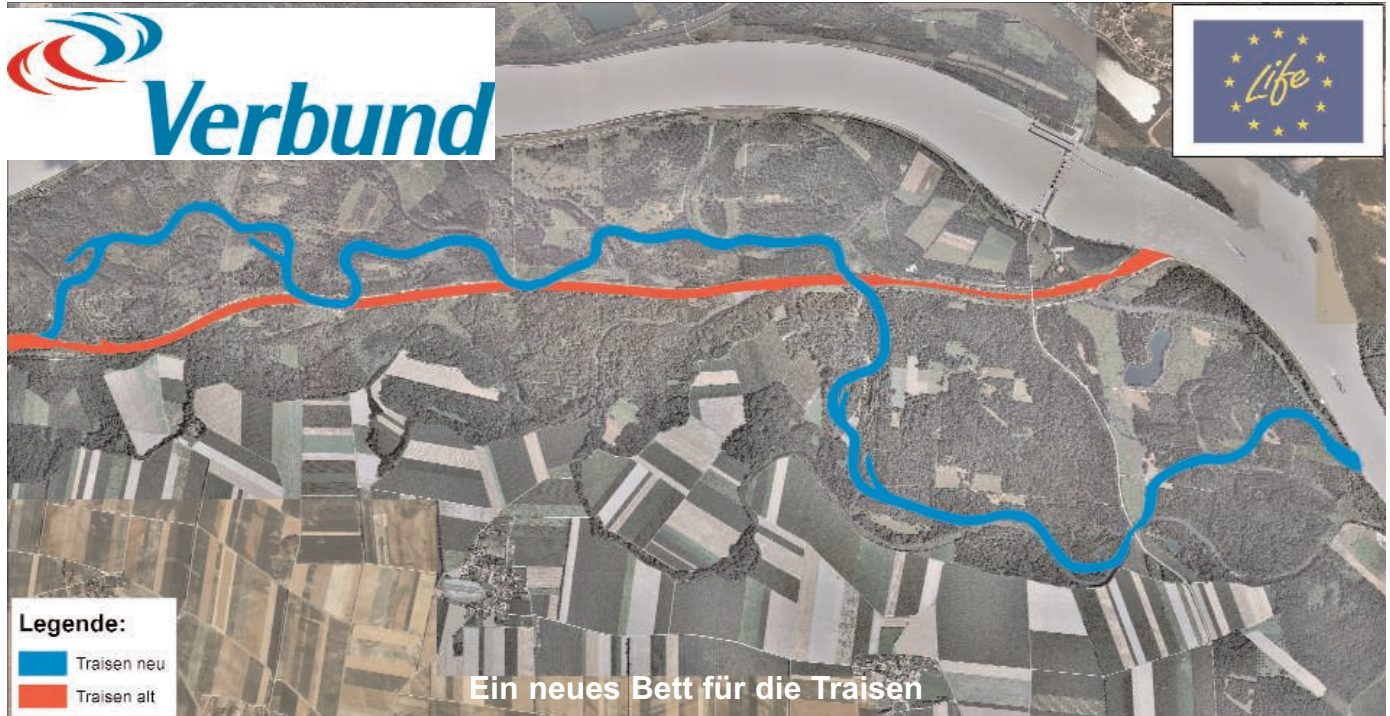


Adieu, .. eine Persönlichkeit tritt ab



Seit 1981 war Traude Haidinger Amtsleiterin und „Seele“ des Rathauses. Nun wurde sie von Bürgermeister und MitarbeiterInnen mit großem Dank und den besten Wünschen verabschiedet.

Für eine lebenswerte Gemeinde
MITREDEN ★ MITENTSCHEIDEN ★ MITARBEITEN



Der Verbund, Österreichs größter Erzeuger von Strom aus Wasserkraft, plant die Renaturierung der Traisen zwischen Traismauer und Zwentendorf. Das neue Bett der Traisen verläuft dann in einer ökologisch hochwertigen Aulandschaft.

Insgesamt 13 Mio. Euro investieren die Projektpartner in die Neugestaltung des Traisenunterlaufs. Die Hälfte der Kosten stammen aus Mitteln des Verbund. Ein Teil der Kosten soll durch den beim Bau anfallenden Schotter aufgebracht werden. 41% stammt aus Fördermitteln der Europäischen Union aus den Mitteln des LIFE+Nature and Biodiversity Fonds. Den übrigen Teil steuern der Niederösterreichische Fischereiverband, der Landschaftsfonds Niederösterreich, die VIA Donau sowie die Bundeswasserbauverwaltung Niederösterreich bei.

Weitere Informationen zum Projekt im Internet: <http://www.life-traisen.at/>

**Leistbarer,
qualitätsvoller
Wohnraum.**



Erste gemeinnützige
Wohnungsgesellschaft

Heimstätte Gesellschaft m.b.H.

Emil-Kralik-Gasse 3, 1050 Wien
Telefon +43/1/545 15 67 - 0 · Telefax +43/1/545 15 67 - 40
www.egw.at

■ GEMEINNÜTZIG · QUALITÄTSBEWUSST · MENSCHLICH · INNOVATIV



Der
Saubermacher
für eine lebenswerte Umwelt

www.saubermacher.at

Sammeln | Aufbereiten | Verwerten | Entsorgen
Für meine lebenswerte Umwelt!

Saubermacher Dienstleistungs AG | Altweidinger Straße 1 | A-3500 Krems | E-Mail: krems@saubermacher.at | ☎ 059 800-4400

Die Seite des Bürgermeisters

Werte GemeindebürgerInnen! Liebe Jugend!



So sehnsüchtig wie heuer haben wir den Sommer mit Bade-Temperaturen schon lange nicht herbeigewünscht.

Nach der **Gemeinderatswahl** und **Konstituierung** ging's gleich wieder Schlag auf Schlag weiter, daher gibt es **jede Menge zu berichten**:

Bereits nach der **1. Gemeinderatssitzung** legte **Fr. Mag. Haselmaier** ihr Mandat auch schon wieder zurück. Ihr folgt **Hr. Rosenstingl** nach und übernimmt auch all ihre Funktionen.

Die **Gemeindefinanzen** haben sich im ganzen Land dramatisch verschlechtert, aber auch die der Bundesländer. Die **Ertragsanteile** sind noch mehr eingebrochen als erwartet. Manchen Monat bekommen wir nur 50 % der Beträge des Vorjahres. Sparen allein und Vorhaben verschieben ist eine Auswirkung; die andere sind genaueste Kontrollen, keine Großzügigkeit bei Gebühren und Steuern, besonders aber Gerechtigkeit. **Jeder hat seine Verpflichtungen zu erfüllen**. Wir werden bauliche Veränderung, Nutzung von Gemeindegrund, Gebühren für bestehende Häuser, die vollständige Bezahlung der Kommunalsteuer vollständig, korrekt und für alle gleich erheben und einheben.

Nach dem **Bau der HL-Bahn** soll die Anbindung an den Regionalbahnhof durch öffentliche Busse optimiert werden, aber auch die Mobilität in den Gemeinden. Dafür gibt es in allen Gemeinden **Erhebungen mittels Fragebogen**. Der liegt in dieser Ausgabe, wurde vom Verkehrsausschuss erstellt und soll von allen Interessierten bzw. Betroffenen ausgefüllt werden. Bitte abgeben im Rathaus bzw. bei den GemeindevertreterInnen; vielen Dank fürs mittun!

Auch bei uns heißt's – **Postamt ADE** – obwohl mir im Vorjahr das Gegenteil mitgeteilt wurde. Ohne mit Gemeinde oder Bürgermeister zu sprechen wurde nach einem „Postpartner“ gesucht. Ab September wird unser **SPAR-Markt** auch zum Postamt. Alle, die ein Konto haben, bleiben auf der Strecke. Wenig erfreulich, ... trotzdem hoffe ich, dass diese Lösung eine gute und dauerhafte wird.

Hausapotheke ..., bitte warten! Da bewahrheitet sich treffend, dass nicht nur Gottes Mühlen langsam mahlen. Der aktuelle Stand: die Entfernung nach Heiligeneich wird amtlich noch einmal gemessen, dann gibt's zum 3. Mal Parteiengehör und Mitte August ist uns dann der Bescheid zugesagt, ... mit größter Wahrscheinlichkeit ein positiver!

Die **Wasserleitung im Ortskern** ist fertig, wo wir leider Undichtheiten hatten. Doch jetzt können alle bis zum Kreisverkehr anschließen. Die Asphaltierungen werden im Juli erledigt.

Das **Projekt „Zentrum Zwentendorf“** ist nicht eingeschlafen - ganz im Gegenteil - unsere SchülerInnen waren eifrige Planer mit dem Büro Kordina. Dazu gab es Kontakte mit Pfarre, Gemeinde, aber auch Einzelpersonen und Gewerbetreibenden. Alle Ideen, Anregungen und Wünsche werden über den Sommer zusammengefasst. Im September gibt's eine große Präsentation und Info für alle GemeindebürgerInnen.

Für das Projekt **„Traisen neu“** wird vom Ausschuss GGR Baumgartner eine Stellungnahme erarbeitet zum Betreff Radwegführung, Gestaltung des Mündungs-Bereiches und des Info-Centers.

Grundwasser im Keller

trifft auch bei uns Haushalte. Bei einer Krisensitzung am 28.06. in Tulln wurden 1. Maßnahmen ausgearbeitet und dem Land weitergeleitet. Gut ist, dass es heiß und trocken ist (hoffentlich auch bleibt!), dass bald auch bewässert wird und dass Graben- bzw. Gießgangräumungen sowie Pumpversuche rasch genehmigt werden.

Unser Kindergarten I ist Spitze!

Dies fanden auch rund 40 Kindergarten-Pädagoginnen bei einer Besichtigung.

Die heurigen **FF-Abschnittsbewerbe** wurden von der **FF Maria Pensee** vorbereitet und organisiert und fanden am Sportplatz in Zwentendorf statt. Danke an Kdt. Schlachtnner und all seine Kameraden, die trotz der vielen Arbeit auch noch mit 2 Bewerbungsgruppen teilnahmen. Im Bewerb Bronze mit Alterspunkten belegten sie den hervorragenden 2. Platz ... herzliche Gratulation!

Das **AKW** wurde nicht nur zum „Sonnenkraftwerk“, man kann seit 1. Juni nun auch an Führungen teilnehmen. Auskünfte und Buchungen bei der EVN!

Die **Beseitigung der Engstelle in Oberbierbaum** erhöht die Sicherheit ganz wesentlich: Deshalb ein ganz großes Dankeschön an Fam. Exinger für die einmalige Unterstützung!

Ausländische „Sammler“ bieten immer wieder ihre Dienste an und wollen alle möglichen Sachen abholen. Darunter natürlich viele „Werkstoffe“, die wir im Gemeindefür den Abfallverband auch sammeln. Dafür gibt's auch Geld, das uns aber fehlt

wenn die Werkstoffe Richtung Osten wandern. Also: ... Selber bringen (kostenlos!!) und damit Geld in die Verbandskasse.

Allen **Maturantinnen und Maturanten** gratuliere ich recht herzlich zum erfolgreichen Abschluss und wünsche alles Gute für Beruf oder Studium.

Allen **Schulabgängern** wünsche ich viel Erfolg in der Lehre oder der weiteren Schullaufbahn.

Den **SchülerInnen und Pädagoginnen und Pädagogen** wünsche ich schöne Ferien bzw. erholsamen Urlaub; genauso natürlich euch allen, geschätzte GemeindegängerInnen.

Euer Bürgermeister



Beschlüsse aus der Sitzung vom 28.04.10

* Auftragsvergabe Projekt VS u. Bad

- Schlosserarbeiten** Fa. Heinrich Renner GmbH € 419.116,75
- Fliesenlegerarbeiten** Fa. Fuchsberger € 259.583,70
- Bautischlerarbeiten** Fa. Maglock GmbH € 91.264,38
- Trockenbauarbeiten** Fa. Willich TB GmbH € 284.709,15
- Maler- u. Antreicherarbeiten** Fa. Christian Zauner € 46.991,20
- Bodenlegerarbeiten** Fa. Roman Karner € 66.903,84
- Turnsaaleinrichtung** Fa. Turkna Turn- u. Sportgerätefabrik € 152.435,96
- ÖBA-Haustechnik** Technisches Büro DI Harald Pölzl € 49.000,--

* Festlegung Verkaufspreis Heimatbuch € 25,-- pro Stück

* Konstituierung Baubeirat – Neubau Kindergarten II

Beschlüsse aus der Sitzung vom 02.06.10

- * **1. Nachtragsvoranschlag 2010**
Erhöhung o.H. um € 90.400,--
Erhöhung a.o.H. um € 5.360.000,--
(wegen Darlehensaufnahme für San. VS u. Bad)
- * **Vergabe Darlehen für Projekt Volksschule und Hallenbad** – 5,3 Mio. UniCredit Bank Austria
- * **Auftragsvergabe Laptop Klasse**
Ankauf von 30 Laptops bei Firma Farkas EDV - € 29.203,94
- * **2 Smartboards** Fa. gemdat NÖ € 8.712,--
- * **Containeranmietung, Kindergartenprovisorium** – Mietkosten € 16.206,--
- * **Grundsatzbeschluss** für eine **3. Gruppe** beim Bau des **KG II**
- * **Straßenbenennung** der Straße beim neuen **KG II** – „Kneippweg“
- * **Straßenbenennung** der Straße beim Bauhof – „Sportweg“
- * **Auftragsvergabe Neubau KGII** – Baumeisterarbeiten – Fa. Thomes Bau GmbH € 577.839,60

Beschlüsse aus der Sitzung vom 24.03.10

- * **Auftragsvergabe Projekt VS u. Bad**
Baumeister Fa. Aichinger - € 2.146.248,--
Installationstechnik Fa. Schmidberger GmbH/Fa. Hochrieder GmbH € 1.159.800,--
Elektrotechnik Fa. Schmidberger GmbH € 713.791,46
Bädertechnik Fa. GWT GmbH/Fa. Berndorf GmbH € 672.709,94
Alufenster/Türkonstruktionen Fa. Heinrich Renner GmbH € 499.027,04
Kunststofffenster Fa. Wick Josef & Söhne GmbH & Co KG € 43.109,04
Liftanlage Fa. Thyssen Krupp Aufzüge GmbH € 36.540,--

Beschlüsse aus der Sitzung vom 22.06.10

- * **Z-KommunalgesmbH u. Z-KommunalgesmbH & Co KG**
Jahresabschlüsse 2008 u. 2009
- * **Auftragsvergabe KG-II,**
Spengler- u. Dachdeckerarbeiten Fa. Lintner Dach GmbH € 104.834,78
Schlosserarbeiten Fa. Schinnerl Metallbau GmbH € 86.319,91
Leichtmetallarbeiten Fa. Heinrich Renner GmbH € 29.760,79
Holz-Alu-Fenster Fa. Tischlerei Alois Svoboda GmbH € 61.706,--
Trockenbau Fa. Johann Miedler € 36.725,56
Maler-Anstreicherarbeiten Fa. Maler Schmied GmbH € 12.819,90
Fliesenlegerarbeiten Fa. Trixner GmbH € 26.401,74
Bautischlerarbeiten Fa. Obermüller GmbH & Co KG € 29.242,20
Holzstiegen Fa. Maglock GmbH € 10.264,80
Bodenlegerarbeiten Fa. Karner Roman e.U. € 21.903,--
Elektroarbeiten Fa. Zehetner GmbH € 99.450,--
Heizung und Sanitär Fa. Zehetner GmbH € 245.000,--
Zimmermeisterarbeiten Fa. Glöckel Holzbau GmbH € 111.438,88
- * **Auftragsvergabe Sportplatz Erpersdorf Siedlung – Asphaltierung** Fa. Pittel & Brausewetter € 24.557,70



ÖFFENTLICHER NOTAR
DR. JOSEF STROMMER

BAHNHOFSTRASSE 9
A-3430 TULLN
TEL. 0 22 72 / 624 73
FAX 022 72 / 635 33 33
E-MAIL: JOSEF.STROMMER@NOTAR.AT

Finanz- und Wirtschaftskrise

... auch Gemeinden wurden hart getroffen.

Ungezügelter Kapitalismus, Spekulationen und Gier haben die größte Finanzkrise seit dem 2. Weltkrieg verursacht. Der folgte eine Wirtschaftskrise in vielen Ländern der Welt. Die Folgen: Weniger Investitionen, mehr Arbeitslose und viel weniger Steuern für Bund, Länder und Gemeinden. Allein unserem Budget fehlen deshalb heuer rd. 300.000,-- EURO. Gleichzeitig nimmt uns das Land für Krankenhäuser, Sozialhilfe, Jugendwohlfahrt, usw. um bis zu 20% mehr weg als bisher. Kostet uns nochmal rd. 300.000,-- EURO mehr als bisher. Schon hart, dass uns das Land so blechen lässt und gleichzeitig z.B. 15 Wettbewerbe ausschreibt mit saftigen Preisgeldern. Millionen werden ausgegeben für unzählige Broschüren, Werbung, Inserate und Selbstdarstellung. Gleichzeitig kommen „von oben“ Ratschläge, ja sogar Maßregelungen.

z.B.: Sollen halt die Feuerwehren nur mehr die Mindestausrüstung bekommen und selber mehr beisteuern.

Die Gemeindevertreterverbände empfehlen:

- * Kürzung der Vereinssubventionen
- * Abgaben, Gebühren u. Steuern voll ausschöpfen
- * Einhebung der Transportkosten des Kindergartenbusses
- * Gemeindeeinrichtungen nur im äußersten Fall instandhalten
- * Kostenbeitrag der Eltern für Musikschulen erhöhen

Wen wundert das, wenn gleichzeitig 1/3 aller NÖ Gemeinden kein ausgeglichenes Budget zusammenbringen?

Wir sind da nicht dabei,

weil wir seit Jahrzehnten unseren Zwentendorfer Weg gehen:

Erstens – Arbeitsplätze schaffen durch offensive wirtschafts- und gewerbefreundliche Politik und

Zweitens – durch Gemeindeentwicklung (Wohnungen, Bauplätze, Infrastruktur) die Einwohnerzahl kontrolliert zu erhöhen.

Beides bringt Einnahmen und finanzielle Sicherheit. Für Prestigeprojekte ist da kein Platz; ... trotz interner Kritik beneiden uns andere Gemeinden deshalb. Wir hören die Signale „es geht schon leicht aufwärts“, bekommen aber vom Land die Vorgaben zum sparen, Prioritäten setzen und kürzer treten.

Im Gegensatz zu anderen Gemeinden wird's bei uns keine saftigen Gebühren- und Abgabenerhöhungen geben. Wohl aber viel mehr Augenmerk auf Kostenwahrheit und Gerechtigkeit. Zugegeben, ... in guten Zeiten ist man großzügiger, kontrolliert weniger und drückt manchmal ein Auge zu. Jetzt wird's härter, dann schauen auch z.B. Land u. Finanzämter genauer auf die Gemeinden. Bei uns kommt auch von Gemeinderäten mehr Kritik am Bürgermeister und den Verantwortlichen wegen mancher Großzügigkeit, Milde, ja sogar nicht konsequenter Umsetzung von Gesetzen und Vorgaben. Gerechtigkeit ist auch unser vorrangiges Ziel! Einige werden wir davon überzeugen müssen, aber das sind wir der großen, korrekten Mehrheit auch schuldig.

Vergleichen Sie selbst

Ertragsanteile

Jänner - Juni 2009 € 531.300,--

Jänner - Juni 2010 € 326.200,--



www.donauchem.com

Industriepark Pischelsdorf

In den neu errichteten Produktionsstätten der **DONAU CHEM** und der **DONAU KANOL** werden zahlreiche **Konsumgüter** unter anderem für die Verwendungsbereiche **Auto, Haus und Garten** erzeugt.

Durch den Einsatz **modernster Produktions- und Abfällanlagen** sowie **gut qualifiziertem Personal** wird die Einhaltung der drei Grundprinzipien der Donau Chemie Gruppe - **Sicherheit, Umwelt, Qualität** - sichergestellt.

Im Bereich der **Winterchemie** werden in Pischelsdorf unterschiedliche Produkte erzeugt, wie zum Beispiel

CAR COLLECTION

Wintersicherheit für Ihr Auto

Scheibenenteiser
Scheibenreiniger
NANO-Technologie Reiniger
Eisfrei Spray
Kühlerfrostschutz

erhältlich bei **BAUMAX**




UHL GRUPPE

UHL IMMOBILIEN UHL HOLDING UHL BAU

UHL PERSONALDIENSTE UHL SECURITY SYSTEM

UHL Gruppe
Wahlfahrtgasse 47 | A-2700 Wiener Neustadt | T +43-2622-83800 | F +43-2622-83800-8999
E office@uhl.at | W www.uhl.at

Der SV-Zwentendorf ist Meister!

Nur wenige glaubten, dass es nach dem Abstieg im Vorjahr gleich wieder „meisterlich“ läuft und wir wieder in die 2. Landesliga aufsteigen.

Gratulation der Mannschaft und allen Funktionären, besonders aber Obmann GGR Manfred Bichler.

BÜRGERSERVICE

Ratten, ... ständige Begleiter?

Die Hinweise mehren sich, die Ursache ist stets die gleiche. Ratten sind dort, wo sie Nahrung finden. Dazu gehören Speisereste am Komposthaufen und im Kanal, aber auch Futter von Haustieren. Die Gemeinde kann wieder nur zur Sorgfalt mahnen und eine kostenpflichtige Vertilgung durch Fachfirmen anordnen.

Autos ohne Kennzeichen

Für **Autos ohne Kennzeichen** reichen die öffentlichen Parkplätze nicht. Die Polizei hat „von oben“ Auftrag, streng zu kontrollieren. In der Siedlung-Erpersdorf ist dies Aufgabe des Grundeigentümers (Heimstätte).

Sperrmüll

Ausländische „Sammler“ bieten immer wieder die Abholung von Alt- und Wertstoffen an. Sie sind deshalb nicht „gut“ zu uns, sondern wollen natürlich ein Geschäft damit machen, ... auf unsere Kosten. Durch unser Trenn- und Verwertungssystem gibt's für Vieles davon Erlöse (z.B. Altmetalle, Elektrogeräte, Computer, usw.) Wenn wir die nicht haben, droht uns unweigerlich eine Gebührenerhöhung. Also bitte derartige Dinge nur ins Gemeindesammelzentrum bringen!

Wohnstraße

Die **Wohnstraße** in der **Kastanienallee** dient ausschließlich zur Sicherheit der 120 Kinder des Kindergartens und der älteren Menschen. Eine Durchfahrt ist verboten! Zum Arzt bzw. Sozialzentrum müssen alle durch die Pappelallee.

NÖ-Gebietskrankenkasse

Die **NÖ-Gebietskrankenkasse** hat ein „**Case Management**“ eingeführt. Gemeint ist die Kundenbetreuung in schwierigen Lebenssituationen wie:

- * nach Verkehrs- und Arbeitsunfällen
- * bei schweren Erkrankungen (Krebs, Herzinfarkt, usw.)
- * bei psychischen Erkrankungen (Depression, Sucht, Alkohol, usw.)
- * bei Leiden und Gebrechen (Diabetes, Neurodermitis, usw.)

!!! Dieses Service ist für alle Versicherten und deren Angehörige kostenlos.

Bei Bedarf rufen sie Tel. 050899/6100.

Gefällt Ihnen was? / Ärgert Sie was?

dann schreiben sie uns das, oder besser noch, schicken sie uns einfach ein Foto! Am besten gleich digital: marktgemeinde@zwentendorf-donau.gv.at.

Ab September wollen wir im +/- darüber berichten.



Theaterfahrt – „Ladies Night“ im Theater in den Kammerspielen

Drei Freunde in einer englischen Industriestadt: Kein Talent, kein Antrieb, keine Arbeit. Und auch im privaten Leben mangelt es an Glück. Sie sind weder schön noch blutjung. Da fassen sie, inmitten ihrer Misere aus Schuldenbergen und ehelichen Scherbenhaufen eines Tages den Entschluss, eine ganz neue Existenz mit einer professionellen Show zu gründen: Als „Die Wilden Stiere“ wollen sie Männer-Striptease anbieten. Das Casting beginnt, denn Mittänzer werden dringend gesucht...

Abfahrt:

Ca. 18:30 Uhr vom Rathausplatz

Kosten: Kategorie 1: € 36,-
Kategorie 2: € 28,-
Bus: ca. € 15,-

Anmeldungen werden am Gemeindeamt entgegengenommen (Tel. 02277/2209-12)

Nun auch Logo für unsere Hauptschule

OL ... bedeutet offenes Lernen

Die österreichische und englische Flagge symbolisieren Sprachkompetenz sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache.

Der Schwimmer steht für den Sport. Der Laptop für das jüngste Projekt, „die Laptop-Klasse ab 2010“

Gemeinschafts-Verantwortung-Geld

Gemeinden ohne aktive Vereine und Feuerwehren sind arm; deshalb sind wir äußerst froh, dass wir sie haben. Sie sorgen vorbildlich und uneigennützig für unsere Sicherheit, die Umwelt u. Freizeit, kümmern sich um die Jugend und sind mit Festen und Veranstaltungen fixer Bestandteil unserer Gemeinschaft; Kurz - sie sind Vorbilder.

Weil der Vereinsbetrieb aber auch Geld kostet – das die Gemeinde allein nie aufbringen könnte -, tragen sie mit großem Einsatz auch zur Finanzierung bei.

Wie können und sollen wir sie unterstützen?

- * Durch Besuch von Veranstaltungen (Eintritt, Sachspenden, Konsumation, Los-Kauf, usw.)
- * Durch Abnahme von Karten im Vorverkauf für Bälle und Kränzchen
- * Durch aktive Mithilfe bei Festen
- * und am besten durch Beitritt oder Mitgliedschaft.

! Wieviele und welche Vereine, Feuerwehren u.a. Gruppen es gibt

finden sie auf unserer Home - Page www.zwentendorf.at

Auf vielfachen Wunsch informieren wir gerne über die Finanzierung eines Feuerwehr-Einsatzfahrzeuges:

Von den Gesamtkosten gibt es 15 % Förderung des Landesfeuerwehrekommandos, den Rest teilen sich Gemeinde und Feuerwehr je zur Hälfte.

Die Mindestausrüstung einer Wehr ist ein Kleinlöschfahrzeug, das aber mit allem Drum und Dran auch bereits rund Euro 140.000,- kostet.

Bewundernswert, was unsere Feuerwehrmitglieder da für uns alle leisten! Ein großes Dankeschön dafür.



Die Segnung eines Jugend-Mannschaftstransportfahrzeuges der FF-Maria Ponsee nach Florianimesse und Angelobung.

Jetzt versteht ihr hoffentlich, warum wir nicht nur sehr stolz sind auf alle unsere Feuerwehren und Vereine, sondern sie auch tatkräftig unterstützen. Bitte tut das auch, damit sie auch in Zukunft unsere Gemeinschaft bereichern und für uns da sein können, wenn Hilfe nötig ist.



HERESCHWERKE
the automation group

Die HERESCHWERKE-Gruppe bietet schlüsselfertige Systemlieferungen und umfassende Problemlösungen im Automatisierungsbereich.

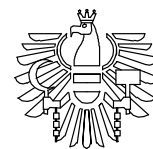
Die HERESCHWERKE Automation verfügen über langjährige Erfahrung und umfangreiche Branchenkenntnis. Als Komplettanbieter übernehmen wir die gesamte Projektentwicklung vom Basic-Engineering bis zum After Sales Service.

Mit über 300 Referenzanlagen sind wir der perfekte Partner für Lösungen im Bereich der Umweltautomation.

Unsere bewährten Branchenlösungen sind bedienerfreundlich, innovativ und bieten größten Nutzen für Investoren und Betreiber:

- ✓ digiREPORT – Das flexible Betriebstagebuch für Kläranlagen
- ✓ PRODAT-PV – Das führende Leitsystem im Umweltbereich
- ✓ digiWEB – Die Internetplattform der Umweltautomation
- ✓ digiCONTROL – Die kompakte Steuerung für Pumpstationen
- ✓ TELESYS – Die innovative Fernwirktechnik der HERESCHWERKE

A-3244 Ruprechtshofen | Bahnhofstraße 13 | Tel. 02756/7001-0
contact@hereschwerke.com | www.hereschwerke.com



ARCHITEKTEN

DI MILLBACHER-DI GALLI

BAUMANAGEMENT
ING. KERZAN-ING. VOLLKRANN

A-3512 MAUTERNBACH 17
TEL. 02732/73506 FAX /16



Wir arbeiten ...

Bei Volksschule und Bad haben wir viel Zeit verloren; jetzt geht's mit Hochdruck dahin. Demontage der Sonnenblenden, Dachabtrag für Aufstockung und neuer Zugangsbereich schreiten ebenso voran wie die Innenarbeiten.

Mehr Sicherheit in Oberbierbaum

Als sich die Gelegenheit bot, die Engstelle in Oberbierbaum teilweise zu entschärfen, haben wir rasch gehandelt und die Gelegenheit beim Schopf gepackt. Das Haus Exinger haben wir abgetragen, rund 100 m² Grund hat dafür Fam. Exinger kostenlos bereitgestellt und die Straßenmeisterei hat Fahrbahnverbreiterung und Gehsteig hergestellt. Herzlichen Dank für die Unterstützung und das rasche Handeln, besonders auch dem „Baukoordinator“ Vzbgm. a.D. Peter Grestenberger.



Die Perschlinggasse samt Verbindung zum Mitterweg sind asphaltiert und staubfrei. Vzbgm. Scheed und Bauamtsleiter Jedlicka haben geduldig verhandelt für eine ordentliche Lösung, auf die die Anrainer ebenso geduldig gewartet haben.



Wir bauen den zweiten neuen Kindergarten gleich mit 3 Gruppen. Ab September 2011 haben wir dann beide Kindergärten mit zusammen 8 Gruppen neu gebaut das, gibt's in keiner NÖ-Gemeinde!

Mit viel Freude u. Begeisterung waren alle bei der Spatenstich-Feier im kleinen Kreis dabei. Die Kneipp-Zwerge ebenso wie Eltern, Personal, GemeindevertreterInnen und Bevölkerung. Im Juli geht's los, ab September 2011 startet der Betrieb.



Wir gratulierten ...



Fr. **Emma Flesichhacker** (Erpersdorf/Siedlung) zum 90. Geburtstag



Fr. **Franziska Libal** (Pischelsdorf) zum 90. Geburtstag

Zur Goldenen Hochzeit ...



Fam. **Herta und Josef Kreitzer** (Zwentendorf)



Fam. **Ferdinand u. Hildegard Markl** (Bärndorf)

Zur Diamantenen Hochzeit ...



Fam. **Ernestine u. Kurt Kolm** (Erpersdorf/Siedlung)



Fam. **Josefa und Josef Baumgartner** (Dürnrohr)

Der neue Gemeinderat



nach der konstituierenden Sitzung am 7. April 2010

Feierliche Angelobung



von Bgm. Kührtreiber u. Vzbgm. Scheed durch BH Mag. Riemer.

Das neue Heimatbuch



wurde öffentlich vorgestellt. Mit ihm auch die sehr engagierte Arbeitsgruppe.

25 Jahre im Amt



Ernst Grill bekam Auszeichnung als unser langjähriger Standesbeamter.

Wandergeselle im Rathaus



Der steirische Handwerker besuchte den Bürgermeister.

Auszeichnung für Johann Zanitzer



Er erhielt für sein Engagement bei der Partnerschaft mit der FF Postorna das internationale Abzeichen des tschechischen Feuerwehrverbandes.

Vor den Vorhang ...

Der Kinder-Gemeinderat ...



war mit seiner Aktion „Apfel-Zitrone“ mit der Polizei und GGR Marion Török auf Verkehrs Kontrolle.

Tolle Laufgruppe der VS



Frau Thomaso betreut unsere sehr erfolgreichen LäuferInnen und stellt mit Marianne Marschall (Pischelsdorf) die Bezirks-Beste!

FF-Abschnittsbewerbe ...



Geocacher für saubere Umwelt



Christian Richter und seine Kameraden sammelten Abfälle entlang der Zwentendorfer Umfahrung; ... Danke.

Das Herz am rechten Fleck



hat unser GGR Manfred Bichler. Sein Benefiz-Kabarett zum 40er brachte sensationelle € 8.162,-- für den Verein Balance.

Sie haben alles organisiert und vorbereitet und trotzdem wurden sie 2. in Bronze mit Alterspunkten. Bravo, bravo der FF-Maria Ponsee mit Kdt. Werner Schlachtner.

HS-Projekt - 10 Jahre Englisch als Arbeitssprache 10th Anniversary CLIL

Die Hauptschule Zwentendorf feierte am 18. April das zehnjährige Jubiläum „Englisch als Arbeitssprache“.



Koordiniert und technisch aufbereitet wurde das Programm von Karin Ungersböck, Helen Losert, Martina Rabl und Susanna Eichberger.

Als erste Hauptschule des Bezirkes Tulln führten wir im Jahr 2000 „Englisch als Arbeitssprache“ mit einem ‚native speaker‘ ein. Was zuerst als Schulversuch lief, haben wir einige Jahre später ins Regelschulwesen übernommen. Unsere SchülerInnen werden in verschiedensten Gegenständen (Biologie, Geografie, Geschichte, Musik, etc.) bilingual unterrichtet. Laut unseren Erfahrungswerten erhöht das spielerische Erlernen der Fremdsprache in verschiedenen Kontexten sowohl die kommunikative Kompetenz als auch den aktiven und passiven Wortschatz. Englisch wird so zur Selbstverständlichkeit. Was damals „Englisch als Arbeitssprache“ hieß, wird heute CLIL (Content and language integrated learning) genannt, da es der EU seit 2006 ein großes Anliegen ist, dies in möglichst vielen Ländern der EU umzusetzen.

Es wurde den zahlreichen Besuchern im Donauhof Zwentendorf ein abwechslungsreiches Programm geboten, bei dem alle SchülerInnen eingebunden waren.



Das Programm bestand aus musikalischen Darbietungen unter der Leitung von Andrea Griebblehner. Ehemalige SchülerInnen berichteten über ihre Erfahrungen, die in Form einer DVD präsentiert wurden. Die aktuellen Aktivitäten bzgl. Englisch als Arbeitssprache stellten jeweils zwei SchülerInnen der vier Schulstufen vor, untermalt mit Fotomaterial. Anschließend wurde ein Ausschnitt einer Stunde mit unserem „native speaker“ Helen Losert geboten. SchülerInnen der vierten Klassen interviewten sie zu ihrem Werdegang.



Kernstücke waren ein Theaterstück von David Taylor, der auch als Ehrengast anwesend war, und einige kurze Sketches, einstudiert mit Martina Rabl und Helen Losert. Im Zuge dieser Feier wurde auch unser neues Schullogo, das von Elfriede Hönigsberger entworfen wurde, vorgestellt, und alle TeilnehmerInnen bekamen die neuen Schul-T-shirts. Dankenswerterweise wurden diese von der Marktgemeinde und dem Elternverein der Hauptschule zu einem großen Teil gesponsert.

Im Anschluss an die Darbietungen und die Präsentation der Geburtstagskarte anlässlich des Jubiläums konnten sich die Besucher an einem „englischen“ Buffet, vorbereitet unter der Leitung von Birgit Hilger und Waltraud Grubmüller, stärken. Die BesucherInnen konnten Schautafeln und eine Powerpoint Präsentation über die Aktivitäten unserer Schule auf sich wirken lassen.

Technische Unterstützung erhielten wir durch Ing. Gerhard Bader.

Die SchülerInnen möchten sich auf diesem Wege nochmals herzlich für das große Interesse und die großzügigen Spenden bedanken. Diese werden den SchülerInnen zu Gute kommen, indem Utensilien für die bewegte Pause angeschafft werden.



III. Quartal 2010

Nachstehend geben wir den **Wochenend-Ärztendienst** sowie den **Turnus-Bereitschaftsdienst der Apotheke** bekannt. Im Falle der Inanspruchnahme eines Arztes oder der Apotheke ist es erforderlich, den Besuch telefonisch anzukündigen, da zum Beispiel der Arzt auf Hausbesuch sein könnte und daher nicht erreichbar ist.

Allgemeinmediziner

Juli		August		September	
03.+04.	Dr. Richter Harald	01.	MR Dr. Rabl Rainer	04.+05.	Dr. Kurdi Miklos
10.+11.	MR Dr. Kittel Josef	07.+08.	Dr. Kurdi Miklos	11.+12.	Dr. Witsch Vera
17.+18.	Dr. Witsch Vera	14.+15.	Dr. Richter Harald	18.+19.	Dr. Richter Harald
24.+25.	Dr. Richter Harald	21.+22.	MR Dr. Rabl Rainer	25.+26.	MR Dr. Kittel Josef
31.	MR Dr. Rabl Rainer	28.+29.	MR Dr. Kittel Josef		

Dr. Richter Harald	Zwentendorf	02277/2208-0	MR Dr. Kittel Josef	Kapelln	02784/2200
MR Dr. Rabl Rainer	Reidling	02276/2401 oder 02276/2515	Dr. Witsch Vera	Heiligeneich	02275/5253
Dr. Kurdi Miklos	Gemeinlebarn	02276/6626			

ÄRZTENOTDIENST-Hotline

Montag bis Freitag, von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr
Tel. Nr.: vom Festnetz und Handy 141

Apotheken-Bereitschaftsdienst

03.07. - 10.07..	Apotheke Bösel OHG	07.08. - 14.08.	Sonnen-Apotheke	11.09. - 18.09.	St. Florian
10.07. - 17.07.	St. Florian	14.08. - 21.08.	Apotheke Bösel OHG	18.09. - 25.09.	Sonnen-Apotheke
17.07. - 24.07.	Sonnen-Apotheke	21.08. - 28.08.	St. Florian	25.09. - 02.10.	Apotheke Bösel OHG
24.07. - 31.07.	Apotheke Bösel OHG	28.08. - 04.09.	Sonnen-Apotheke		
31.07. - 07.08.	St. Florian	04.09. - 11.09.	Apotheke Bösel OHG		
Sonnen-Apotheke Staasdorfer Str. 15, Tulln	02272/61796	Apotheke Bösel OHG Hauptplatz 30, Tulln	02272/62625	St. Florian, Langenlebarnerstr. 1, Tulln	02272/64555

Zahnärzte - Notdienst

Die NÖ-Zahnärztekammer hat den Notdienst an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen neu geregelt. Es haben immer 8 Zahnärzte Dienst, die aktuelle Liste finden Sie unter noe.zahnaerztekammer.at und unter der Notrufnummer 141.

Ordinationszeiten Dr. Harald Richter:

Montag:	8-12 u. 16-19 Uhr	Labor:	Mo. u. Do. 07.30 nur gegen telefonische Vor Anmeldung - 02277/2208-0
Dienstag:	8-12 Uhr		
Donnerstag:	8-12 u. 16-19 Uhr		
Freitag:	8-12 Uhr		

Impressum:

Herausgeber, Verleger, Gestaltung: Marktgemeinde Zwentendorf/Donau, Bürgermeister Ing. Hermann Kühtreiber, 3435 Zwentendorf, Rathaus, **Herstellung:** Dockner GesmbH, Kuffern 87, 3125 Stanzendorf,

Offenlegung lt. Mediengesetz: Die Zwentendorfer Rathauspost dient zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger und entspricht der gesetzlichen Verpflichtung des Bürgermeisters zur Herausgabe einer Gemeindezeitung.

M&DF>Z< Die Musikschule der Marktgemeinde Zwentendorf



unsere SchülerInnen werden ausgebildet von:

<i>Lucie Bystronová</i>	Gitarre
<i>Silvia Gelos</i>	Querflöte
<i>Gernot Haidegger</i>	Flügelhorn, Trompete, Tenorhorn, Waldhorn, Posaune, Tuba
<i>Verena Kaufmann</i>	Blockflöte, Gitarre
<i>Julia Kauper</i>	Klavier, Keyboard
<i>Barbara Paierl</i>	Klarinette, Saxophon
<i>Nadja Plattner</i>	Blockflöte, Gesang
<i>Julian Torres</i>	Gitarre
<i>Günter Tretter</i>	Klarinette, Saxophon, Klavier, Keyboard
<i>Ernst Kargl</i>	Leitung

derzeit werden 64 SchülerInnen von 9 LehrerInnen in 15 Einzelunterrichtsarten unterrichtet:

- akustische Gitarre
- Blockflöte
- E-Gitarre
- Flügelhorn
- Gesang
- Keyboard
- Klarinette
- Klavier
- Posaune
- Querflöte
- Saxophon
- Tenorhorn
- Trompete
- Tuba
- Waldhorn

das im Einzelunterricht erlernte Wissen wird durch gemeinsames Musizieren in der Gruppe vertieft:

- Bläserklasse I und II
- Blockflöte-, Gitarre-, Keyboardgruppe
- Duo We Two
- JBO>Z< Jugendblasorchester Zwentendorf
- Lion Kings Trio
- Musiklehre, Rhythmus-, Gehör- u. Gesangsbildung
- Popband Crazy Girls
- Popband Girlfriends
- Rockband The Black Horse
- Vocal Ensemble

ab September 2010 wird das Unterrichtsangebot erweitert mit:

- „Musik und Tanz für Kinder“ Musikalische Früherziehung für Kinder ab 4 Jahre
- Schlagzeug- und Perkussionsunterricht

durchgeführte, öffentliche Auftritte im Schuljahr 2009/2010:

- Adventsingen Pfarrkirche Zwentendorf
- Adventsingen Pfarrkirche Maria Pöschel
- Weihnachtsfeier Pensionistenverband
- Weihnachtsfeier Sportverein Zwentendorf
- Klassenabend Klarinette und Saxophon
- Klassenabend Blockflöte und Gitarre
- Frühlingskonzert der Querflötenschüler
- Klassenabend Gitarre - Bands
- Kindermusical „Das Gänseblümchen Fredericke“
- Showeinlage Frühschoppen FF Zwentendorf



**Musikverein
Zwentendorf**

SOMMERFEST

6.+7. August

beim Musikheim

bei Schlechtwetter Konzerte im Turnsaal der Hauptschule



Fr., 6. August, 18:30 Uhr, Schüler- & Dozenten Open Air
gemütlicher Ausklang mit Snacks vom Grill und Mehlspeisen

Sa., 7. August, 18:30 Uhr, Sommerkonzert Musikverein
anschließend gallischer Abend mit Wildschweinbraten sowie Snacks vom Grill und Mehlspeisen

KINDERHAUS, KINDERGÄRTEN, SCHULEN ... mehr als 460 Kinder - unsere Verantwortung.

Auch wenn bereits 2 ½-Jährige in den Kindergarten dürfen, das Kinderhaus ist trotzdem wichtiger Bestandteil unserer Kinderbetreuung. Manche können nur deshalb Familie, Kinder und Beruf ordentlich vereinbaren.

Der Kindergarten I mit seinen 5 Gruppen ist voll belegt; je 25 Kinder in den 4 Gruppen der 3-6 Jährigen und 12 Kinder mit 2 ½ Jahren in der Kleinkindergruppe. Die Übergangszeit mit 28 Kindern je Gruppe ist heuer zu Ende, daher hätten wir ab September nicht alle angemeldeten Kinder aufnehmen können. Das können wir unseren Familien nicht antun, daher richten wir in der Schloßgasse ein Provisorium ein.

Der Neubau des Kneipp-Kindergarten II in Erpersdorf beginnt im Juli und wird im Sommer 2011 fertig. Die beiden neuen Gruppen (1 davon wie immer als Integrations-

gruppe geführt) sind nahezu voll. Wir nehmen unsere Verantwortung ernst und errichten daher gleich 3 Gruppen. Die Kinderzahl wird weiter steigen und diesen Weitblick rechtefertigen.

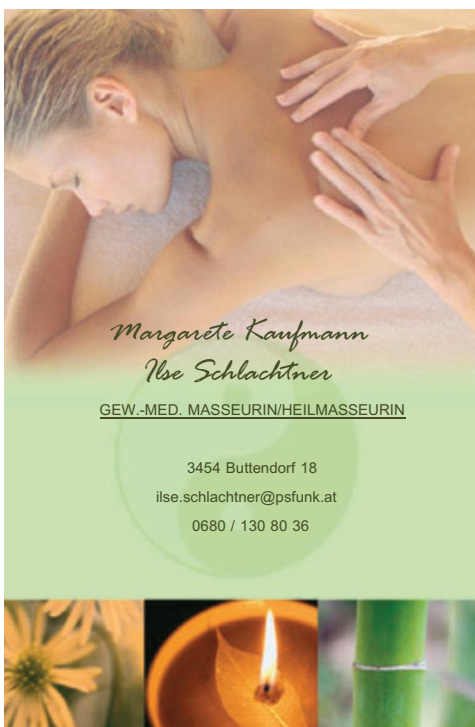
Volksschule- und Badsanierung sind voll im Gange, als Spaziergänger können Sie's deutlich sehen. Frau GGR Pröglhöf arbeitet mit Direktorin, Lehrerinnen und Architekten sehr engagiert an der Planung für Möblierung und Ausstattung.

In der Hauptschule nutzt man unsere „Bildungsoffensive“ sehr aktiv, Erfolge wie beim Projekt „Englisch als Arbeitssprache“ sind eindrucksvoller Beweis. Dir. Rabl und seine engagierten LehrerInnen werden bestimmt noch weitere Akzente setzen und haben mit unserer Unterstützung auch die gemeinsame Schule der 10-14Jährigen im Auge.

Vorerst wünschen wir aber allen Kindern und Pädagoginnen und Pädagogen erholsamen Urlaub und schöne Ferien.



Einladung



Margarete Kaufmann
Ilse Schlachtner

GEW.-MED. MASSEURIN/HEILMASSEURIN

3454 Buttendorf 18
ilse.schlachtner@psfunk.at
0680 / 130 80 36

Bis hier herMargarete geht in den wohl verdienten Ruhestand

...es geht weiter Ilse führt die Heilmasseurpraxis weiter.

Daher laden wir zum *Tag der offenen Tür* Wann: Freitag, 30. Juli 2010

Zeit: 10 – 17 Uhr

Wenn man die Menschen fragt, was das Wichtigste in Ihrem Leben ist, antworten fast alle: Gesundheit.

Niest einer, war es Mode, darauf mit Gesundheit zu antworten.

Zum Geburtstag wünschen wir uns vor allem Gesundheit.

Unseren Kindern wünschen wir nichts mehr, als dass sie gesund durchs Leben kommen.

Aber, was tun wir eigentlich dafür. Besser gesagt, was tun Sie für Ihre Gesundheit?

Die Zielsetzung als solche ist der erste Schritt.

Das Wissen über die gesundheitlichen Zusammenhänge der Nächste.

Massagen zu Heilzwecken: Lymphdrainage

Akupunkt Meridian Massage

Segmentmassage

Bindegewebsmassage

Fußreflexzonenmassage

Klassische Massage

Laser

Magnetfeld – Resonanz - Stimulation

Bio Stimulation

C / Lymph - Tape

Zuschuss von Krankenkassen wird gewährt.



Bürgerbeirat aktiv ...

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Am 15. Juni 2010 fand eine Sitzung des Bürgerbeirates der Marktgemeinde Zwentendorf mit dem Vertreter der AGRANA-Bioethanol-Pischelsdorf statt. Gegenstand der Besprechung waren vier Punkte:

1. Firmenstatus
2. Lärm
3. Geruch
4. Ausblick

Zu Punkt 1: Firmenstatus

Seit Juni 2008 erfolgt eine durchgehende Vollauslastung der Ethanolproduktion. Im Geschäftsjahr 2009/10 wurden aus 470.000t Getreide 180.000 m³ Bioethanol und 155.000t ActiProt (hochwertiges Eiweißfutter, entsteht bei der Gewinnung von Bioethanol aus Getreide) produziert. Weiters wurde uns mitgeteilt, dass die Bioethanolanlage Pischelsdorf den Mitarbeiterstand auf 80 Personen erhöht hat.

Zu Punkt 2, der **Lärmbelästigung**, teilte der Vertreter der AGRANA mit, dass

der Reinigungsstillstand vom 25. - 28. Mai eine erhöhte Lärmbelästigung verursachte. Alle 3-4 Wochen müssen vereinzelt Reinigungen durchgeführt werden. Diese dauern ca. 12 Stunden und werden tagsüber stattfinden.

Zu Punkt 3:

Geruchsbelästigung:

In der regenerativen thermischen Oxydation werden die Fermenterabgase (Gärgase) nachverbrannt, dadurch konnte die Geruchsbelästigung erheblich vermindert werden. Die maximale Geruchskonzentration darf laut Behörde 1.000 GE/m³ (GE=Geruchseinheit) betragen, der gemessene Durchschnittswert der Bioethanolanlage zeigt 80 GE/m³.

Die Verdampfungsstation muss alle fünf bis sieben Wochen von den Rückständen gereinigt werden, das erhöht die Geruchsbelästigung besonders stark. Man ist daher bestrebt, diese Reinigungsarbeiten auf einen Wochentag zu legen, allerdings dauert dieser Vorgang von morgens bis abends.

Zu Punkt 4: Ausblicke

Ein externer Notfallplan, der alle Firmen betrifft, die auf dem Industriegelände angesiedelt sind, wird erarbeitet.

Voraussichtlich wird es ab Herbst 2010 eine Nassmaiskampagne geben, wobei der Nassmais aus der Umgebung von den Landwirten direkt an das Werk geliefert werden kann.

Geplant sind weiters die Verflüssigung von CO₂ (für die Getränke-Industrie) und Glutenabtrennung (Gluten=Bestandteil des Getreideeiweißes). Diese Produkte können an entsprechende Betriebe verkauft werden.

Sollten Sie Fragen, Bitten oder Beschwerden haben, so wenden Sie sich an Mag. Christina Waidmayr (Sprecherin des Bürgerbeirates), an Wilhelm Fikar (Schriftführer des Bürgerbeirates) oder an eines der Mitglieder.

Mag. Christina Waidmayr

Sprecherin des Bürgerbeirates



Pittel+Brausewetter

Pittel+Brausewetter

Gesellschaft m.b.H.
Bauunternehmung

1041 WIEN, Postfach 21, Gußhausstraße 16, Tel.: 50 141-0

3430 TULLN, Porschestraße 15, Tel.: 022 72/62804-0

2225 ZISTERSDORF-MAUSTRENK Nr. 123, Tel.: 025 32/2501-0



Hochbau
Tiefbau
Industriebau
Straßenbau
Brückenbau

ASPHALTRECYCLING
in Wien - Inzersdorf, Tulln - Nitzing, Maustrenk

Musikkabarett OPEN-AIR

Punk-Rock u. Rock

HAUPTGRUPPE



im Anschluss:



AntiClockwise

30.07. - 20.00 Uhr
Sportplatz Zwentendorf

VVK € 20,--/AK € 25,--

ab 22.30 Uhr - VVK € 5,--/AK € 8,--

VVK-Stellen: Marktgemeinde Zwentendorf,
Donauhof, Tankstelle Hummer,

Öticket 01/96 0 96

Einlass: 19.00 Uhr

www.zwentendorf.at

DIPL. ING. GROISSMAIER & PARTNER ZIVILTECHNIKER GMBH



Dipl. Ing. Günther **Groissmaier**
Dipl. Ing. Johann **Wurmetsberger**

Dipl. Ing. Erich **Radlbauer**

KULTUR
TECHNIK

&

WASSER
WIRTSCHAFT

Dipl. Ing. Christian **Groissmaier**

BAUINGENIEURWESEN

**Beratung, Planung und Bauaufsicht im Siedlungswasserbau,
Fluss- u. Straßenbau, Abfallwirtschaft,
Brandschutz, Ex-Schutz;
Umweltlabor, Informationssysteme.**

A- 3100 St. Pölten, Dr. Lustkandl-Gasse 2, Telefon: 02742/377 00, Telefax: 02742/377 00-77,
E-Mail: office@groissmaier.at, Web: www.groissmaier.at



Vermessung BRUNNER und STROBL

Ziviltechnikergesellschaft m. b. H.

Karlgasse 12
3430 Tulln

☎ 02272/622 95-0

Fax 02272/622 95-20

GEOMETER@VBS-IKV.A

Sicherheit

 **Jetzt gehören Ihre Sorgen uns!**

Mit den innovativen Produkten der Wiener Städtischen fühlen Sie sich sicher.
Und das seit mehr als 180 Jahren. Nähere Infos erhalten Sie bei Herrn Senior Consultant
Andreas WINTER unter 050 350 90 - 54416 oder auf www.wienerstaedtische.at

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

WIENER 
STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

BASF Performance Products GmbH
Werk Pischelsdorf


The Chemical Company

Termine

Juli 2010

- 12.-16. **Kreativer Englisch-Ferienspass**, 09 - 12.30 Uhr, Sozialzentrum
 16. **Opernfahrt, Premiere - LaTraviata**, Gars am Kamp
 18. **Blutspendeaktion** des Roten Kreuzes, ab 09.00 Uhr, Donauhof

- 23.-25. **Fest des SV-Zwentendorf**, Sportplatz
 30. **Open Air**, Sportplatz Zwentendorf, ab 20.00 Uhr
 31. **Beachparty** am Badeplatz, ab 17.00 Uhr

August 2010

- 02.-06. **Music u. Dance Factory** - Sommeraktivität
 07. **Konzert Musikverein**, Kirchenplatz, 18.30 Uhr
 13. **Evergreenabend** im Donauhof, 20.00 Uhr



**Der Bürgermeister
und die
Gemeindeverwaltung
wünschen erholsame
Ferien und einen
schönen Urlaub!**

VOLKSBANK
TULLNERFELD
ZWENTENDORF

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir, das Team der Volksbank Zwentendorf, sind für Sie ab 1. Juli zu folgenden Öffnungszeiten erreichbar:

Mo, Di, Mi, Fr 8.00-12.00 und 13.00-15.30 Uhr
Do 8.00-12.00 Uhr

Individuelle Beratung ist jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Ihr Team der Volksbank Zwentendorf



Christina Höllerer



Renate Joksch



Monika Gassner

Hauptstraße 5, 3435 Zwentendorf
 Tel. 02277/2700, Fax 02277/2010

www.tulln.volksbank.at

Volksbank. **Mit V wie Flügel!**



Unser Zwentendorf....

Bürgermeister wurde 60



Foto: Gemeinde

Ein besonderer Anlaß, eine Feier mit Wegbegleitern, Kollegen, MitarbeiterInnen und vielen Freunden. Bgm. Kühnreiter mit seinen Gratulanten.

Lebenswerk kam ins Gemeindearchiv



Foto: Gemeinde

Leopold Bogner (Zwentendorf) hat sein Leben lang Artikel geschrieben für mehrere Zeitungen und diese bis zum Ende gesammelt. Nun übergab er dem

Bürgermeister sein Lebenswerk (=Ordner) für das Gemeindearchiv. Vielen Dank.